



Baugesuchsformular Kanton St.Gallen

Gemeinde Niederbüren
Gesuchsteller/in Signer Christof
Eingang Gemeinde
BG-Nr. Gemeinde
BG-Nr. Kanton

Gemeinde Niederbüren
Gossauerstrasse 5
9246 Niederbüren
Tel: 071 424 24 00, Fax: 071 424 24 09
www.niederbueren.ch
info@niederbueren.ch

Auflage vom bis

Nur ein vollständig ausgefülltes Gesuch garantiert eine rasche Bearbeitung.

Bezeichnung des Vorhabens: Projektänderung Neubau Remise und Futterlager
Strasse, Nummer / PLZ / Ort: Waldruh 666, 9246 Niederbüren

Baugesuch

- Ordentliches Verfahren (Art. 138, 139 PBG)
Vereinfachtes Verfahren (Art. 140, 141 PBG)
Meldeverfahren (Art. 142, 143 PBG)
Teilentscheid (Art. 144 PBG)
Vorbeseid (Art. 145 PBG)

Grundbuchkreis
Grundstück-Nr. 468
Baurecht-Nr.
Versicherungs-Nr.
Visiere gestellt am
Vorbereitung am mit

Gesuchsteller/in / Bauherrschaft

Name/Firma Signer Christof
Strasse, Nr. Waldruh 666
PLZ, Ort 9246 Niederbüren
Sachbearbeiter/in
Telefon / Fax 079 574 60 44
E-Mail waldruh@bluewin.ch

Anlagebetreiber/in / Mieter/in

identisch mit Gesuchsteller/in
Signer Christof
Waldruh 666
9246 Niederbüren
079 574 60 44
waldruh@bluewin.ch

Projektverfasser/in

identisch mit Gesuchsteller/in
Name/Firma Popp AG
Strasse, Nr. Feldstrasse 6
PLZ, Ort 9326 Horn
Sachbearbeiter/in Raphael Popp
Telefon / Fax 071 844 10 70
E-Mail raphael.popp@poppag.ch

Grundeigentümer/in / Bevollmächtigte/r

identisch mit Gesuchsteller/in
Signer Christof
Waldruh 666
9246 Niederbüren
079 574 60 44
waldruh@bluewin.ch

Rechnungsadresse identisch mit Gesuchsteller/in / Bauherrschaft
Signer Christof Waldruh 666 9246 Niederbüren

Art des Vorhabens (Mehrfachnennungen möglich)

- Neubau
Umbau / Erweiterung Baujahr
Wiederaufbau
Abbruch
Neubau oder Umnutzung von Wohnraum, Umnutzung von Hotelbetrieb in Gemeinde mit Zweitwohnungsanteil über 20%
Nutzungsänderung
Terrainveränderung
Reklame
Projektänderung zu BG-Nr. Gde. 2025.52

Kurzbeschreibung des Vorhabens/der Projektänderung (bisherige und künftige Nutzung)

Der Standort vom Bewilligten Bauprojekt Neubau Remise wird 3.00m richtung Norden verschoben. Die Konstruktion und die Grundfläche der Remise bleibt unverändert.

Angaben zum Standort des Vorhabens

Koordinaten des Bauvorhabens y 2734260 / x1257394 (Bitte im Format 27yyyyy / 1xxxxxx eintragen)
 Grundstückfläche 158'129 m² Niveaupunkt 576 m ü.M.
 Zone gemäss Zonenplan Landwirtschaftszone

Schutzgegenstand

- Natur Landschaft Baudenkmal (Einzelobjekt oder Ensemble)
- Ortsbild Archäologisches Schutzgebiet
- Umgebungsschutz (in unmittelbarer Umgebung eines Schutzgegenstandes (Nachbarparzelle oder in Sichtweite))

Grundwasser: Vorhaben liegt im Gewässerschutzbereich A_U A_O im übrigen Bereich üB

Liegt das Vorhaben in einer Grundwasserschutzzone oder einem -areal? ja nein

Wenn ja, welche Zone S1 S2 S3 Areal prov. Schutzzone/Areal

Unterkante Baukörper m ü.M.

Mittlerer Grundwasserstand gemäss Grundwasserkarte m ü.M.

Entsorgungskonzept und Schadstoffermittlung

Fallen mehr als 200m³ Bauabfälle (Aushub und Abbruch) an? ja nein

Ist der Aushub mit invasiven Neophyten oder sonst wie belastet? ja nein

Ist ein Ja angekreuzt, muss ein Entsorgungskonzept beigelegt werden (vgl. Formular GF)

Ist das Grundstück im Kataster der belasteten Standorte eingetragen? ja nein

Ist ein Ja angekreuzt, sind die erforderlichen Abklärungen durch eine Altlasten-Fachperson beizulegen?

Ist der Standort im Prüfgebiet Bodenverschiebungen verzeichnet und wird ja nein

Boden ausserhalb des Standortes entsorgt/verwertet?

Wurde das Bau- bzw. Abbruchobjekt vor 1990 erstellt oder sind ja nein

umwelt- oder gesundheitsgefährdende Stoffe (Asbest, PCB, ...) zu erwarten?

Ist ein Ja angekreuzt, muss zusätzlich eine Schadstoffermittlung beigelegt werden.

Naturgefahren: liegt das Vorhaben gemäss Gefahrenkarte im Abklärungsbereich (innerhalb Gefahrenkartenperimeter)?:

- Ja, keine Gefahr** (weiss) **Ja, Gefahr vorhanden** (rot, blau, gelb, gelb/weiss) **Nein, Gefahr unbekannt** (grün)
- (keine weiteren Angaben erforderlich) (Formular GN Teil 1 ausfüllen) (Formular GN Teil 2 ausfüllen)

Bauweise / Materialangaben

	UG	EG	OG	DG
Aussenwände	Beton	Beton/ Holz		
Innenwände				
Decken				
Fenster				
Fassade, äusserste Schicht (Material, Farbe)	Holzschalung	Sägeschnitt		
Dach, äusserste Schicht (Material, Farbe)	Sandwichpaneelen	Ral 7016 anthrazit		
Energiebezugsfläche	m ²			

Haustechnik

Leistung

Gasfeuerung	<input type="checkbox"/> neu <input type="checkbox"/> bestehend	kW	<input type="checkbox"/> ausser Betrieb
Ölfeuerung	<input type="checkbox"/> neu <input type="checkbox"/> bestehend	kW	<input type="checkbox"/> ausser Betrieb
Holzfeuerung	<input type="checkbox"/> neu <input type="checkbox"/> bestehend	kW	<input type="checkbox"/> ausser Betrieb
Anschluss Fernwärme	<input type="checkbox"/> neu <input type="checkbox"/> bestehend	kW	<input type="checkbox"/> ausser Betrieb
Wärmepumpe Luft	<input type="checkbox"/> neu <input type="checkbox"/> bestehend	kW	<input type="checkbox"/> ausser Betrieb
Wärmepumpe Erdreich	<input type="checkbox"/> neu <input type="checkbox"/> bestehend	kW	<input type="checkbox"/> ausser Betrieb
Wärmepumpe Wasser	<input type="checkbox"/> neu <input type="checkbox"/> bestehend	kW	<input type="checkbox"/> ausser Betrieb
Solaranlagen (Wasser)	<input type="checkbox"/> neu <input type="checkbox"/> bestehend	kW _{th}	m ² <input type="checkbox"/> ausser Betrieb
Wärme-Kraftkopplungs-Anlage	<input type="checkbox"/> neu <input type="checkbox"/> bestehend	kW _{th}	kW _{el} <input type="checkbox"/> ausser Betrieb
Photovoltaik (Strom)	<input type="checkbox"/> neu <input type="checkbox"/> bestehend	kWp	m ² <input type="checkbox"/> ausser Betrieb

- realisiert mittels Zusammenschluss zum Eigenverbrauch (ZEV) Standort Wechselrichter
- Ersatzabgabe gestützt auf PV-Ersatzabgabe-Rechner Speicheranlage vorgesehen
- Reduktion gew. Energiebedarf um mind. 5 kWh/m² EBF geplant (Nachweis in EN-101b)

Lüftung neu bestehend ausser Betrieb
 Kühlung / Befeuchtung neu bestehend ausser Betrieb

andere:

Entsorgung von verschmutztem Abwasser

- Anschluss an öffentliche Schmutzwasserkanalisation besteht
 Neuanschluss an öffentliche Schmutzwasserkanalisation geplant
 Kleinkläranlagen
 Güllegrube
 Andere Verwertung

Entwässerungssystem

- Mischsystem
 Trennsystem
 Versickerung
 Einleitung in Gewässer

Parkierung/Verkehr

	Personenwagen			Lastwagen		
	neu	bestehend	Total	neu	bestehend	Total
Parkplätze im Freien						
Parkplätze in Sammel-/Tiefgaragen						
Behindertengerechte Parkplätze (insgesamt)						
Anzahl Wohneinheiten						
Belüftung der Sammel-/Tiefgaragen	<input type="checkbox"/> natürliche Belüftung			<input type="checkbox"/> mechanische Belüftung		
Veloparkierung	nicht geschützt (im Freien)					
	geschützt (in Gebäude)					
Durch Vorhaben ausgelöster Mehrverkehr	PW pro Tag		LKW pro Tag			
<input type="checkbox"/> Aussenlärmbelastung durch das Vorhaben	Wenn ja, Nachweis über die Einhaltung des Vorsorgeprinzips und der Grenzwerte beilegen					
	Bauleitung		Telefon		E-Mail	
	zuständige Person		m ³		<input type="checkbox"/> SIA 116 <input type="checkbox"/> SIA 416	
Umbauter Raum / Bauvolumen gemäss SIA						
	Baubeginn ca. August 2026			Bauvollendung ca.		
Bausumme Fr. (BKP 2 - nur Gebäude)			650'000			

Übereinstimmungserklärung (bei digitalen Unterlagen)

Mit dem Gesuch werden digitale Unterlagen eingereicht: **Ja** **Nein**

Die digitalen Unterlagen sind in einem Abstand von höchstens zwei Tagen zur abgesendeten Post per WebtransferSG oder per E-Mail an die Gemeinde nachzureichen.

Mit der Unterzeichnung dieser Übereinstimmungserklärung bescheinigt der/die Gesuchsteller/in, dass die eingereichte digitale Version des Baugesuchs inkl. Nachlieferungen mit der Papierversion übereinstimmt. Er/Sie nimmt zur Kenntnis, dass festgestellte Abweichungen zwischen physischen Dokumenten und digitalen Dateien zu zusätzlichen Scanningaufwänden für den Kanton führen und dem/der Gesuchsteller/in in Rechnung gestellt werden. Ebenfalls wird zur Kenntnis genommen, dass die digitalen Unterlagen zwingend auf einem Lieferschein aufgelistet werden müssen. Als Lieferschein kann das Formular G1B verwendet werden oder es kann ein separater Lieferschein erstellt werden.

Datum

Unterschriften

1) Falls mit Gesuchsteller/in nicht identisch

Gesuchsteller/in _____ Anlagebetreiber/in / Mieter/in 1) _____

Projektverfasser 1) _____ Grundeigentümer/in / Bevollmächtigte/r 1) _____

Weitere Adressen

Gemeinde
Gesuchsteller/in
BG-Nr. Gemeinde

G1A

Rollen in Bezug auf das Gesuch

Name, Firma
Strasse, Nr.
PLZ, Ort
Sachbearbeiter/in
Telefon/Fax
E-Mail

Name, Firma
Strasse, Nr.
PLZ, Ort
Sachbearbeiter/in
Telefon/Fax
E-Mail

Name, Firma
Strasse, Nr.
PLZ, Ort
Sachbearbeiter/in
Telefon/Fax
E-Mail

Name, Firma
Strasse, Nr.
PLZ, Ort
Sachbearbeiter/in
Telefon/Fax
E-Mail

Name, Firma
Strasse, Nr.
PLZ, Ort
Sachbearbeiter/in
Telefon/Fax
E-Mail



Prüfung der Gemeinde nach PBG

Gemeinde Niederbüren
Gesuchsteller/in Signer Christof
BG-Nr. Gemeinde

info@niederbueren.ch

G11 1/3

Prüfung des Vorhabens durch die Gemeinde nach PBG

Tiefbauamt

- An Kantonsstrassen (Strassenpolizeiliche Bewilligung/Sondernutzung/Konzession)
- Lärmschutz (im Bereich von Kantonsstrassen)

Kantonspolizei

- Signalisationen (Verkehrsordnungen)
- IV-Parkplätze verfügen
- Reklameanlagen im Sichtbereich von Kantons- und Nationalstrassen
- Verkehrssicherheit
- Waffen / Sprengstoff

Amt für Militär und Zivilschutz

- Genehmigung Schutzraumprojekte über 50 Schutzplätze
- Ersatzbeitragsgesuche
- Gesuch um Umbau/Aufhebung des Schutzraums
- TWS-Schutzraum
- Kugelfangsysteme

Amt für Raumentwicklung und Geoinformation

- Ausnahmegewilligung nach Art. 108 Abs. 4 PBG
- Bauten und Anlagen ausserhalb Bauzone
- Bauten und Anlagen innerhalb Waldabstand
- Bauten und Anlagen innerhalb Gewässerabstand/Gewässerraum
- Rodungsbewilligung
- Luftfahrthindernisse

Amt für Natur, Jagd und Fischerei

- Land- und Naturschutzgebiet
- An Gewässerraum (Eingriffe an Gewässer)
- Einleitung in ein Gewässer

Kantonsforstamt

- Bauten und Anlagen innerhalb Waldabstandslinie
- Rodungsbewilligung

Amt für Kultur

- Geschützte Einzelobjekte + Ortsbilder von kantonaler und nationaler Bedeutung
- Archäologisches Schutzgebiet

Amt für Verbraucherschutz und Veterinärwesen

- Lebensmittelverarbeitung und Lagerung
- Tierschutz
- Raucherzimmer
- Trinkwasser + Badewasser
- Verkehrsmilchproduktion

Gebäudeversicherung des Kantons St.Gallen

- Naturgefahren, Objektschutznachweis
- Brandschutz (Brandschutzkonzept 2-fach)

Amt für Wirtschaft und Arbeit

- Arbeitnehmerschutz (Brandschutzkonzept 1-fach)

Amt für Umwelt

- Belasteter Standort
- Bodenschutz
- Gasleitungen
- Gewässerschutz (Industrielle Abwasser, etc.)
- Grundwasserschutz (Au, Ao, Zu, Zo, S-Zone, Versickerung, Einleiten in Gewässer, etc.)
Industrie und Gewerbe
- Luftreinhaltung
- Lärmschutz (Antrag für kant. Zustimmung nach Art. 31 Abs. 2 LSV)
- Störfallvorsorge
- UVP-Pflicht
- Wassergefährdende Flüssigkeiten
- Überprüfung durch NISV-Fachstelle
- Einsprachen
- Erschütterungen
- Elektrizitätserzeugungsanlagen (mit fossilem Brennstoff)

Amt für Wasser und Energie

- wasserbauliches Planverfahren
- Bauten über, in oder unter Gewässern / Materialentnahme aus öffentlichen Gewässern
- Wasserentnahme aus Bächen, Flüssen, Seen und Grundwasser (Publikation durch Kanton)
- Wasserkraftnutzungen (Publikation durch Kanton)
- Einleitung in Gewässer
- Naturgefahren, Gefährdungen
- Grundwasserabsenkung
- Erdsonden
- Grundwasserschutz (Au, Ao, Zu, Zo, S-Zone, Versickerung, Einleiten in Gewässer, etc.)
Wohn- und öffentliche Bauten

Kantonsapotheke

- Lagerung/Verarbeitung von Medikamenten

Externe Stelle direkt durch Standortgemeinde zu koordinieren

- SBB (Bauten und Anlagen im Abstandsbereich) grundstuecksmanagement.gbp@sbb.ch
- Stromnetzbetreiber (Bauten und Anlagen im Abstandsbereich) info@esti.admin.ch
- Gesuch im Zusammenhang mit "Bauvorhaben" an Nationalstrassen (baupolizei.winterthur@astra.admin.ch)

Gesamt Anzahl einzureichender Baugesuche für Kanton **3**

Unterlagen sind zusätzlich digital einzureichen, andernfalls werden die Physischen kostenpflichtig eingescannt.

Brandschutzkonzept **3**

Wenn eine kantonale Mitzuständigkeit besteht, sind folgende Angaben zu machen:

Fragen zu Verfahren (immer auszufüllen)

1. Sind Einsprachen eingegangen? ja nein
1.1 Auflage pendent von bis
2. Ist das Bauvorhaben UVP-pflichtig? ja nein
wenn ja, liegt die Kopie der Publikation im amtl. Organ der Gemeinde bei? ja nein
oder ist die Publikation im Amtsblatt erfolgt? Amtsblatt Nr.
3. Liegt das Vorhaben im Perimeter eines genehmigten Sondernutzungsplanes ja nein
Ist eines der folgenden Verfahren hängig
 - Zonenplanverfahren ja nein
 - Sondernutzungsverfahren ja nein
 - Teilstrassenplanverfahren ja nein

Art, Umfang und Nutzung der heutigen Baute und Anlage entsprechen den bewilligten Plänen

- Ja Nein, Bemerkungen

- Fotos liegen bei Ja Nein

- Detaillierte Publikation im kantonalen Amtsblatt Nr.
- Anzeige an Organisationen:
 - Heimatschutz St.Gallen-Appenzell I.Rh., Postfach 931, 9001 St.Gallen
 - WWF St.Gallen/Appenzell, Postfach 2341, 9001 St.Gallen
 - Pro Natura St.Gallen-Appenzell, Postfach 103, 9014 St.Gallen

Bei Vorhaben, für die Strukturverbesserungsbeiträge beantragt werden:

- Detaillierte Publikation im kantonalen Amtsblatt Nr.

Antrag der Gemeinde / Bemerkungen

- Antrag für kantonale Zustimmung nach Art. 31 Abs. 2 LSV (separates Formular)
- Gesuch Ausnahmegewilligung mit Begründung (Art. 108 Abs. 4 PBG)
- Antrag Gemeinde für Ersatzbeitrag Schutzraum
- Weitere Anträge:

Der Unterzeichnende bestätigt, dass

- das Formular überprüft und vollständig ist;
- das Baugrundstück hinreichend erschlossen ist;
- sofern durchgeführt: die Baukontrolle ergeben hat,
dass der heutige Zustand hinsichtlich Art und Umfang der Nutzung den bewilligten Plänen entspricht.

Name des Bauverwalters der Gemeinde

E-Mail-Adresse des Bauverwalters der Gemeinde
(Angabe zur Übermittlung der digitalisierten Daten)

Ort, Datum

Unterschrift

Hinweise zum weiteren Vorgehen

Der federführenden kantonalen Stellen sind zuzustellen:

- die vollständigen Gesuchsunterlagen in der erforderlichen Anzahl;
- eine Kopie aller Einsprachen inkl. Stellungnahme der Bauherrschaft;

Die Durchführung von Augenscheinen, Einspracheverhandlungen, usw. ist mit der federführenden Stelle des Kantons abzusprechen zwecks Vermeidung von Doppelspurigkeiten.



Wärmetechnische Anlagen und zugehörige Tankanlagen

Gemeinde Niederbüren
Gesuchsteller/in Signer Christof
BG-Nr. Gemeinde

info@niederbueren.ch

GA 1/3

Fachplaner/in Name / Vorname Popp AG Telefon 071 844 10 70
Sachbearbeiter/in Raphael Popp Telefax
Adresse Feldstrasse 6, 9326 Horn
E-Mail raphael.popp@poppag.ch
Sachbearbeiter/in ist QS-Verantwortliche/r
Ansonsten: QS-Verantwortliche/r

Wärmeerzeugung neu bestehend
Feuerung für Zentralheizung Warmwassererzeugung (Energienachweisformular EN-103 notwendig)
 Blockheizkraftwerk (Energienachweisformular EN-133 notwendig)
 Notstrom
(Wärmepumpe und Erdsonden: zusätzlich K2 notwendig)

Fabrikat / Typ

Gesamtleistung kW
Max. Abgastemperatur °C
VKF-Nr. BAFU-Nr. SVGW-Nr.

Beschickung (nur Holzfeuerungen) automatisch handbeschickt

raumluftunabhängige Aggregate raumluftabhängige Aggregate
 Kondensationskessel (nur mit Abgasanlage zulässig)

Sicherheitstemperaturbegrenzer im Kessel eingebaut eingestellt auf °C
 in der Abgasanlage eingebaut eingestellt auf °C

Brenner neu bestehend

Fabrikat / Typ

Gesamtleistung kW
VKF-Nr. BAFU-Nr. SVGW-Nr.

Konformitätserklärung: Firma Datum

Einzel-Feuerung

- | | | |
|--|-------------------------------------|----------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Cheminéeofen Typ B1 | <input type="checkbox"/> Holzofen | <input type="checkbox"/> Gasofen |
| <input type="checkbox"/> Cheminéeofen Typ B2 | <input type="checkbox"/> Kachelofen | <input type="checkbox"/> Oelofen |
| <input type="checkbox"/> Cheminée | <input type="checkbox"/> andere | |

Fabrikat / Typ

VKF-Nr. Cheminée / Cheminéeofen / Holzofen / Oelofen

Brennstoff

- Heizöl "Extra leicht"
- Flüssiggas
- Erdgas
- andere

Umstellung von _____ -Feuerung auf _____ -Feuerung

Feste Brennstoffe

- Holzategorie a)
naturbelassenes stückiges Holz einschliesslich anhaftender Rinde, beispielsweise in Form von Scheitholz, bindemittelfreien Holzbriketts, Reisig und Zapfen
- Holzategorie b)
naturbelassenes nicht stückiges Holz, beispielsweise in Form von Hackschnitzeln, Spänen, Sägemehl, Schleifstaub, Pellets oder Rinde
- Holzategorie c)
Restholz aus holzverarbeitendem Gewerbe

Bauliches

(nachfolgende Angaben sind zwingend auch bei bestehenden Anlagen auszufüllen)

Abgasanlage (Kamin)

- Neuanlage keine Änderung Sanierung
- aussen an Fassade (bei Neuanlage ordentliches Baugesuch erforderlich)
- im Gebäude

Fabrikat / Typ

VKF Nr.

Klassifizierung T

Material

Wandstärke

mm

Länge Abgasanlage/Kamin total m

Durchmesser Abgasanlage/Kamin mm oder Querschnitt / mm

Art der Ummantelung:

- Ummauerung Schacht VKF Nr. in System enthalten

Höhe über First 0.50 m bestehend ja nein ¹⁾

Höhe über Flachdach nicht begehbar 1.50 m (gemäs LRV) ja nein ¹⁾

Höhe über Flachdach begehbar 2.00 m (gemäs VKF) ja nein ¹⁾

¹⁾ wenn nein, Verlängerung der Abgasanlage/Kamin m bis vorgeschriebene Höhe

Höheres Gebäude, höherer Gebäudeteil, höher gelegenes Fenster im Umkreis 10 m ja nein

Anzahl Anschlüsse an Abgasanlage/Kamin

Kondensatableitung in Kanalisation ja ²⁾ nein

²⁾ Wenn ja, Vorbehandlung ja nein

- Neu keine Änderung Sanierung
- Geschoss Dachzentrale
- Bauart der Decke EI 30 EI 60
- Bauart der Wände EI 30 EI 60
- Bauart des Bodens EI 30 EI 60
- Art der Heizraumtüre EI 30
- Frisch-/Verbrennungsluft Fenster
 - Maueröffnung
 - nbb Kanal EI 30 EI 60
 - LAS-Luft-Abgas-System
- andere Aggregate im Aufstellungs-/Heizraum ja nein

Tankanlage

- Neuanlage keine Änderung Sanierung
- Tank Anzahl 3 Nutzvolumen pro Tank 1500 Typenprüfung (KVU-Nr.)
- Tankform prismatisch zylindrisch Kugeltank
- Bewilligungsart Kleintank bewilligungspflichtig meldepflichtig
- Tankwerkstoff Kunststoff Metall (auf Metallprofilen) andere
- Tankstandort im Gebäude oberirdisch im Erdreich
- Auffangwanne 100 % Kunststoff
 - Metall (auf Metallprofilen)
- Schutzbauwerk 100 % Betonwanne ohne Auskleidung
 - Mauerwerk mit Auskleidung (Folie, Laminat/Beschichtung)

Ausführungstermin April 2025



Bauten und Anlagen im Bereich von Naturgefahren

Gemeinde Niederbüren
Gesuchsteller/in Signer Christof
Eingang Gemeinde
BG-Nr. Gemeinde
BG-Nr. Kanton

Teil 1: Vorhaben liegt innerhalb Gefahrenperimeter (weitere Informationen in der Wegleitung Baugesuchsformular, Kap.5)

- erhebliche Gefährdung (Rot)
 - Zustimmung Amt für Wasser und Energie, Abteilung Naturgefahren erforderlich
 - Baugesuch ist zwingend dem Kanton einzureichen. Eine vorgängige Rücksprache zur Bewilligungsfähigkeit wird dringend empfohlen.

 - mittlere Gefährdung (Blau)
 - Objektschutznachweis erforderlich
 - Bei Bedarf kann die Gebäudeversicherung St.Gallen (pn@gvsg.ch) Planer und Bauherrschaft beraten.

 - geringe Gefährdung (Gelb)
 - sensibles Objekt (Störfallbetriebe, Bauwerksklassen II / III sowie Tiefgaragen, Schulanlagen, Heime usw.)
 - Objektschutznachweis erforderlich
 - Bei Bedarf kann die Gebäudeversicherung St.Gallen (pn@gvsg.ch) Planer und Bauherrschaft beraten.
 - kein sensibles Objekt
 - Eigenverantwortung von Planer und Bauherrschaft zur Prüfung und Umsetzung von verhältnismässigen Objektschutzmassnahmen.
 - Bei Bedarf kann die Gebäudeversicherung St.Gallen (pn@gvsg) Planer und Bauherrschaft beraten.

 - Restgefahr (Gelb-Weiss)
 - Vorhaben / Betrieb der Störfallverordnung unterstellt
 - Objektschutznachweis nach Rücksprache mit Amt für Umwelt, Abteilung Industrie und Gewerbe
 - sehr sensibles Objekt (Bauwerksklassen II / III)
 - Eigenverantwortung von Planer und Bauherrschaft zur Prüfung und Umsetzung von verhältnismässigen Objektschutzmassnahmen.
 - Bei Bedarf kann die Gebäudeversicherung St.Gallen (pn@gvsg) Planer und Bauherrschaft beraten.
 - kein sehr sensibles Objekt
 - Keine Auflagen
-

Teil 2: Vorhaben ausserhalb Gefahrenkartenperimeter (weitere Informationen in der Wegleitung Baugesuchsformular, Kap. 5)

- Hinweise auf Gefährdung (Ereigniskataster, Spuren im Gelände, Erfahrungen usw.)
 - Zur Beratung Kontakt mit dem Amt für Wasser und Energie, Abteilung Naturgefahren aufnehmen
- Keine Hinweise auf gravitative Naturgefahren



Gesuch für Bauten und Anlagen ausserhalb der Bauzone

K4 1/2

Gemeinde Niederbüren
Gesuchsteller/in Signer Christof
Eingang Gemeinde
BG-Nr. Gemeinde
BG-Nr. Kanton

Geplante Nutzung

- zonenkonform Wohnen (Landwirtschaft/Gartenbau)
- zonenkonform Ökonomie (Landwirtschaft/Gartenbau)
- zonenfremd Wohnen
- zonenfremd Gewerbe
- standortgebunden

Art des Bauvorhabens

- Neubau
- Erweiterung / Umbau
- Änderung Umgebung
- Wiederaufbau
- Zweckänderung/Umnutzung mit baul. Massnahmen
- Zweckänderung/Umnutzung ohne baul. Massnahmen
- Innere Aufstockung
- Nichtlandwirtschaftlicher Nebenbetrieb
- Andere, z.B. Erschliessung

Landwirt. Gewerbe / Prod. Gartenbaubetrieb / Bodenunabhängiger Tierhaltungsbetrieb

- Landwirtschaftliches Gewerbe
- Produzierender Gartenbau
- Vollerwerbsbetrieb
- Nebenerwerbsbetrieb
- Bodenunabhängiger Tierhaltungsbetrieb

Werden die Tierschutzvorschriften eingehalten

Ja Nein

Gesuch eingereicht/vorgesehen für Strukturverbesserungsbeiträge an landwirtschaftliche Gebäude, Projekte zur Regionalen Entwicklung, Tiefbauvorhaben oder Meliorationen

Ja Nein

- Landwirtschaftlicher Gewässerschutz: Die berechnete Nährstoffbilanz (Suisse-Bilanz) und das Formular K4A sind beizulegen für folgende Bauvorhaben:
 - Hofdüngerlager: Erweiterungen, Änderungen
 - Stallbauten, -erweiterungen, -umbauten
 - Laufhöfe
 - Silobauten, -anlagen

Dem Gesuch ist die Berechnung der anrechenbaren Bruttogeschossflächen und der nicht anrechenbaren Bruttonebenflächen (Aussenmasse) mit vermasseter Planskizze für zonenfremde Bauten und Anlagen beizulegen. Die anrechenbaren Flächen und die nicht anrechenbaren Flächen sind für Wohnen und Gewerbe getrennt aufzuführen. Volumenvergrößerungen sind aufzuzeigen und zu begründen.

Folgende Aufstellungen sind beizulegen:

- Bestand 1.7.1972 (Wohnen) / 1.1.1980 (Gewerbe)
- Seit 1.7.1972 (Wohnen) / 1.1.1980 (Gewerbe) bereits ausgeführte Erweiterungen
- Geplante Erweiterungen
- Total Erweiterungen

Schutzgegenstand (Natur- und Landschaftsschutz; Denkmalpflege, Archäologie)

Sind Änderungen an einer geschützten Einzelbaute vorgesehen? (innen und/oder aussen) Ja Nein

Sind Naturobjekte betroffen? (z.B. geschützte Bäume, Hecken) Ja Nein

Liegt das Bauvorhaben innerhalb der Grenzen eines Schutzgegenstandes? Ja Nein

Wenn ja, in welchem?

- Naturschutzgebiet (inkl. Pufferzone)
- Landschaftsschutzgebiet
- Ortsbildschutzgebiet
- Lebensraum (Kern- oder Schongebiet)
- Landschaft mit schützenswerter Bausubstanz (gemäss Richtplan)
- BLN-Gebiet
- Moorlandschaft
- Archäologisches Schutzgebiet
- Fruchtfolgefläche
- ISOS

Umgebungsschutz:

Abstand zum Schutzgegenstand _____ m

- angrenzend

Abwasserbeseitigung

Das Vorhaben befindet sich:

Angeschlossen an öffentliche Kanalisation? Ja Nein

- ausserhalb des Anschlussbereichs einer öffentlichen Kanalisation

Alternative Abwasserbeseitigung:

- Kleinkläranlage

Anlagenbeschreibung mit Typ und Hersteller:

Anlagegrösse (Einwohnergleichwerte):

Rückgabe gereinigtes Abwasser erfolgt über:

- Vorfluter - Koordinaten Einleitstelle: _____ y _____ / x
- Versickerung (im Bereich Au hydrologisches Gutachten beilegen)
- Koordinaten Versickerungsstelle: y _____ / x

- Stapelung (abflusslose Grube)

Volumen: 350 m³

- Abnahmevertrag mit Gemeinde/Abwasserverband

- landwirtschaftliche Verwertung

Projekt
Christof Signer / Neubau Remise und Futterlager

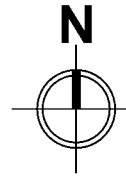
Planungsstufe Baueingabe - Niederbüren SG	Plan-Nr.: 1 Datum: 02.06.2026
---	---

Planinhalt Situation	Massstab: 1:500 OK fertiger Boden EG: ± 0.00 = 576 m.ü.M
--------------------------------	---

Planverfasser Popp AG Feldstrasse 6 9326 Horn TG	Plangrösse: 550mm x 297mm Gezeichnet: BY
--	--

Bauherr: Christof Signer Waldrüh 666 9246 Niederbüren	Revisionen: Index: - Datum: -
---	-------------------------------------

Bauherrschaft / Gesuchsteller Niederbüren, 02.06.2026	Planverfasser / Architektur Niederbüren, 02.06.2026
--	--



Planlegende

- Bestand
- Abbruch
- Neubau



Begleitschreiben Projektänderung

Standortverschiebung Remise 3.00m BG-Nr 2025.52



Objekt:	Neubau Remise und Futterlager
Nutzung:	Remise, Futterlager, Treibstoff-/ Spritzmittellager, Waschplatz
Standort:	Mutwil, 9246 Niederbüren
Gebäudeversicherung Nr.:	
Parzelle Nr.:	468
Bauherrschaft:	Christof Signer, Waldruh 666, 9246 Niederbüren
Projektverfasser:	Raphael Popp, Popp AG, Feldstrasse 6, 9326 Horn

Ausgangslage

Für den Landwirtschaftsbetrieb der Familie Signer wurde der Neubau einer Remise mit Heu- und Strohlager, Waschplatz sowie Betankungsanlage bereits bewilligt.

Im Rahmen der Ausführungsplanung hat sich gezeigt, dass eine geringfügige Anpassung des Standorts erforderlich ist. Die geplante Baute soll gegenüber dem bewilligten Projekt um 3.00 m nach Norden verschoben werden.

Begründung der Projektänderung

Die Standortanpassung ist aus folgenden Gründen notwendig:

- Für das rückwärts Einparkieren des Ladewagens in den Heu-Abladebereich wird ein grösserer Wenderadius benötigt als ursprünglich angenommen. Bereits heute sind die Platzverhältnisse knapp bemessen. Mit Blick auf die zunehmenden Abmessungen landwirtschaftlicher Maschinen ist davon auszugehen, dass die verfügbaren Manövriertflächen künftig nicht mehr ausreichen würden. Die Verschiebung schafft die notwendige Reserve für einen sicheren und effizienten Betriebsablauf.
- Bei der Detailplanung wurde festgestellt, dass sich der bestehende Meteorerschacht im Bereich des vorgesehenen Betankungsplatzes befindet. Durch die Verschiebung kann der Betankungsplatz zweckmässig angeordnet und ein Konflikt mit der Entwässerungsanlage vermieden werden.



Auswirkungen

Die Projektänderung beschränkt sich auf die Verschiebung des Gebäudestandorts um 3.00 m nach Norden. Nutzung, Bauvolumen, Funktion und betriebliche Zweckbestimmung bleiben unverändert. Die Notwendigkeit und Zonenkonformität des bewilligten Vorhabens werden durch die Anpassung nicht beeinflusst. Der Verbrauch von Fruchtfolgefläche bleibt unter 1000m².

Fazit

Die beantragte Projektänderung dient der Optimierung der betrieblichen Abläufe sowie der Sicherstellung ausreichender Manövriertflächen für die heutige und zukünftige Bewirtschaftung. Gleichzeitig wird eine zweckmässige Anordnung der technischen Infrastruktur ermöglicht. Die Anpassung ist geringfügig und verbessert die langfristige Funktionalität der bewilligten Anlage.

Beilagen

- Begleitschreiben Projektänderung
- Baugesuchsformular
- Situationsplan
- Umgebungsplan